

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vollständiges und allgemein nützliches Bamberger Kochbuch zum Gebrauche für alle Stände

nebst besonderem Anhang von dem Wichtigsten und Nützlichsten der
Conditorei und einem Wörterbuche über die Kochkunstausrücke

**Klietsch, Heinrich
Siebell, Johann Hermann**

Bamberg, 1861

No 25. Bouquets von Schweinefleisch

[urn:nbn:de:bsz:31-107234](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-107234)

N^o 25. Bouquets von Schweinefleisch.

Von 3 Pfd. mageren Schweinefleisch schneide die Haut ab und das Fleisch würfelartig, dann schabe $\frac{1}{2}$ Pfd. frischen Speck und gib ihn zu dem Fleisch, nebst Salz u. wenig geriebene Muskatennuß auch wenig Basilie, und schneide diese Masse mit dem Schneidmesser recht fein, desgleichen werden 12 Charlotten, etwas Petersilie, Bertram u. die Schale von 1 Zitrone fein geschnitten in ein Kastrol mit 5 Loth Butter gelegt, dann laß die letzte Masse auf dem Feuer ein wenig anziehen u. rösten, gib sie zur obigen Masse, lege alles in einen Mörser und stoße es wie schon gesagt wurde recht fein zusammen. Hernach stäube ein wenig Mehl auf ein Schneidbret, lege die Masse darauf u. formire 16 Bouquets in der Größe wie die Kalbskarbonadestücke. Laß 6 Loth Schmalz heiß werden tunke die Bouquets hinein u. wende sie im Semmelmehl öfters um, lege sie auf einen Rost, $\frac{1}{2}$ Stunde vor dem Anrichten setze den Rost auf die Kohlen u. brate die Karbonnade schön langsam, auch wende sie öfters um und begieße sie mehrmals mit heißen Fett damit sie recht saftig werde, dann kannst du sie anrichten und zur Tafel geben.

N^o 26. Gebackene Kalbschweife als eine Beilage zum Gemüse.

Wasche 6 gebrühte Kalbschweife sauber und siede sie im Salzwasser oder Bouillon ganz weich. Nimm sie heraus laß sie kalt werden u. schneide aus jeden 3 Stückchen, salze sie etwas. Zerschlage 2 Eier tunke sie hinein, kehre sie im Semmelmehl wohl um, und backe sie in $\frac{3}{4}$ Pfund Schmalz schön gelb.

Diese gebackenen Kalbschweife kann man auch zu Kohlrabi, Wirsing oder weißen und gelben Rüben geben, wie man will.

N^o 27. Gebackene Kalbschweife mit Viertelteig zu einem Weintraut.

Sechs Kalbschweife wasche und siede wie schon gesagt wurde, schneide sie auch in 18 Stückchen, salze sie u. mache den Viertelteig wie folgt: mische zu 4 starke Kochlöffelvoll Mehl in einem Kastrol oder Ziegel ein wenig Salz, und rühre das Mehl mit $\frac{1}{2}$ Maß Bier recht fein ab, so daß der Teig von dem Kochlöffel herablaufe. Ist es bald Zeit anzurichten so mache $\frac{3}{4}$ Pfd. Schmalz recht heiß, gieß etwa $\frac{1}{2}$ Eßlöffelvoll davon an den Teig,